

Deutschland-Kaltenkirchen: Landschaftsgärtnerische Bauleistungen für Sport- und Freizeitanlagen

OJ S 184/2023 25/09/2023

Auftragsbekanntmachung

Bauleistung

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: HolstenTherme GmbH

Postanschrift: Norderstr. 8

Ort: Kaltenkirchen

NUTS-Code: DEF0D Segeberg

Postleitzahl: 24568

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Holinger Ingenieure GmbH

E-Mail: Nawar.Andrews@holinger.com

Telefon: +49 30/20963281

Fax: +49 30/209632-90

Internet-Adresse(n):Hauptadresse: www.holstentherme.de**I.2. Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten

Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E28792114>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: Städtische Gesellschaft

I.5. Haupttätigkeit(en)

Andere Tätigkeit: Betrieb eines Freizeitbades mit Saunaanlage und Fitnessstudio

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Garten- und Landschaftsbauarbeiten

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45112720 Landschaftsgärtnerische Bauleistungen für Sport- und Freizeitanlagen

II.1.3.

Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Bei dem Bauvorhaben "Erlebnisbad Holsten Therme" handelt es sich um das Gewerk "Garten- und Landschaftsbauarbeiten"

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

Wert ohne MwSt.: 8 822 604,00 EUR

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEF0D Segeberg

Hauptort der Ausführung: Norderstraße 8, 24568 Kaltenkirchen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Gewerk "Garten- und Landschaftsbauarbeiten":

Bei dem Bauvorhaben handelt es sich um einen Schwimmbad-Neubau, welcher an ein Bestandsgebäude angebaut wird. Das Gebäude besteht aus einem (Teil-)Kellergeschoss (Technik), Erdgeschoss (Schwimmbadbereich) und einem Galeriegeschoss.

Die Arbeiten beinhalten die Herstellung von Wege- und Platzflächen in Pflasterbau und als Schotterrasen sowie den Einbau von Fahrradständern, Pflanzarbeiten und Rasenansaat.

Bei dem Bauvorhaben "Erlebnisbad Holsten Therme" handelt es sich um das Gewerk "Garten- und Landschaftsbauarbeiten"

Nachfolgend werden folgende Angaben für das Gewerk benannt:

Hauptmassen aus den Ausschreibungsunterlagen:

Pflasterbau: ca. 1.000 m²

Schotterrasen: ca. 350 m²

Fahrrad-Standbügel: ca. 72 Stück

Pflanzkübel mit Bankfunktion: ca. 3 Stück

Umsetzen von Mastleuchten: ca. 5 Stück

Zaunbau: ca. 120 m

Solitärbäume: ca. 15 Stück

Hecken: ca. 50 m

Rasenbau: ca. 750 m²

Pflanzflächen: ca. 400 m²

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 449 000,00 EUR

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/12/2023 Ende: 30/11/2027

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 26/10/2023 Ortszeit: 10:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 08/01/2024

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 26/10/2023 Ortszeit: 11:00

Ort:

über Plattform

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2. Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch erteilt

VI.3. Zusätzliche Angaben

Gemäß § 12a EU, Absatz 3 VOB/A sind rechtzeitig beantragte Auskünfte über die Vergabeunterlagen, spätestens sechs Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist allen Unternehmen in gleicher Weise zu erteilen. Diesen Termin gilt es bei der Beantragung der Auskünfte zu beachten. Die Vergabestelle behält sich vor, nicht rechtzeitig beantragte Auskünfte nicht zu beantworten.

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Postanschrift: Düsternbrooker Weg 94

Ort: Kiel

Postleitzahl: 24105

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@wimi.landsh.de

Telefon: +49 4319884640

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Postanschrift: Düsternbrooker Weg 94

Ort: Kiel

Postleitzahl: 24105

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@wimi.landsh.de

Telefon: +49 4319884640

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

20/09/2023